FIT FÜR DEN NAP

Global Handeln mit Verantwortung

Ein Qualifizierungsangebot des DGCN in Kooperation mit dem BIHK

Neue Initiativen und Gesetze auf internationaler und nationaler Ebene rücken Menschenrechte sowie Arbeits- und Sozialstandards immer weiter in den Fokus. Die Bundesregierung forderte kürzlich mit dem Nationalen Aktionsplan „Wirtschaft und Menschenrechte“ (NAP) alle Unternehmen auf, bis 2020 „Prozesse menschenrechtlicher Sorgfalt“ einzuführen. Die Umsetzung wird ab 2018 regelmäßig überprüft.

WIE KANN SICH IHR UNTERNEHMEN AUF DIESEN CHECK VORBEREITEN?

Das Qualifizierungsprogramm von DGCN und BIHK unterstützt Sie bei der systematischen Umsetzung der im NAP geforderten Maßnahmen. Begleitet von der Managementberatung twentyfifty, identifizieren Sie (potentiell) nachteilige Auswirkungen Ihres Handelns auf Menschen und Gesellschaft und beginnen mit der Implementierung von Maßnahmen, die die Achtung der Menschenrechte in Ihrem Unternehmen sicherstellen.

FIT FÜR DEN NAP

IHR NUTZEN

- Klares Verständnis über die (potenziellen) Auswirkungen Ihrer Geschäftstätigkeit auf Menschenrechte
- Unterstützung bei der Entwicklung tragfähiger Prozesse für menschenrechtliche Sorgfalt in Ihrem Unternehmen
- Aktives Risikomanagement und verbesserte Beziehungen zu Lieferanten und Geschäftspartnern
- Steigerung der Reputation und hohe Glaubwürdigkeit des Programms durch Angliederung an das DGCN und die UN
- Enge Abstimmung mit den zuständigen Ministerien und auf den Prüfprozess abgestimmte Inhalte sowie Netzwerkmöglichkeit zu anderen Unternehmen und der Politik

INFO

Neue rechtliche Rahmenbedingungen

Der Nationale Aktionsplan „Wirtschaft und Menschenrechte“ wurde 2016 verabschiedet und setzt die UN Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte um. Die Bundesregierung erwartet von allen Unternehmen, dass sie bis 2020 „Prozesse menschenrechtlicher Sorgfalt“ einführen und kündigte an, dies ab 2018 in Unternehmen mit mehr als 500 Mitarbeitern jährlich zu prüfen. Sofern keine ausreichende Umsetzung erfolgt, behält sich die Bundesregierung vor, weitergehende Schritte bis hin zu gesetzlichen Maßnahmen zu ergreifen.

International operierende Unternehmen sind auch durch die Gesetze anderer Länder betroffen – z.B. den Modern Slavery Act (UK), Devoir de Vigilance (F) und die Sorgfaltspflicht zu Kinderarbeit in der Lieferkette (NL).

Organisation:

Global Compact Netzwerk Deutschland

In Kooperation mit:

IHK Industrie- und Handelskammern in Bayern

FIT FÜR DEN NAP

Global Handeln mit Verantwortung

Ein Qualifizierungsangebot des DGCN
in Kooperation mit dem BIHK

Das Qualifizierungsprogramm besteht aus 5 Modulen zwischen **Oktober 2017 und Mai 2018**.

ABLAUF DES PROGRAMMS

1	2	3	4	5	6
STATUS QUO ANALYSE	TRAININGSMODUL I	PRAXISMODUL	TRAININGSMODUL II	PLAUSIBILITÄTS-CHECK	OPTIONAL
Selbstein-schätzung anhand eines Menschenrechts-analysetools	**Eintägiger Workshop**: Management-ansätze um menschenrechtliche Sorgfalt im Unternehmen zu verankern	**Arbeitsphase** im Unternehmen inklusive **Feedback** (in individuellen Gesprächen)	**Eintägiger Workshop:** Erfahrungs-austausch mit anderen Unternehmen; Weiterentwicklung, Vertiefung	**Webinar:** Abgleich der im Unternehmen getroffenen Maßnahmen mit den Anforderungen des NAP und Emp-fehlung nächster Schritte	Beitritt zur **Peer Learning Group** „Wirtschaft und Menschen-rechte“
OKTOBER 2017	10. OKT 2017 MÜNCHEN	NOV 2017 — FEB 2018	MÄRZ 2018 NÜRNBERG	MAI 2018	

WELCHE RESSOURCEN MUSS ICH AUFBRINGEN?

- Teilnahme an zwei Präsenztrainings, einem zweistündigen Webinar sowie bei Bedarf an individuellen Beratungsgesprächen
- Bereitschaft im Rahmen der Praxisphase die erarbeiteten Maßnahmen im eigenen Unter-nehmen umzusetzen
- Die Kosten für die Teilnahme sind nach Größe des Unternehmens gestaffelt

KOSTEN UND DURCHFÜHRUNG

Größe des Unternehmens (Umsatz)	Kosten für die Teilnahme
>500 Mio. Euro	1.500 Euro
<500 Mio. Euro	750 Euro

Durchführungspartner: twentyfifty

Mit Unterstützung von: Stiftung | Global Compact Netzwerk Deutschland

KONTAKT

Philipp Bleckmann
Deutsches Global Compact Netzwerk
E philipp.bleckmann@giz.de
T +49 (0) 30 72614-239

ANMELDUNG

Die Anmeldung und Entrichtung der Teilnahmegebühr erfolgt direkt unter www.globalcompact.de

Bitte melden Sie sich spätestens bis zum **15. September 2017** verbindlich an.